

Ufer der Seine

Das Amsterdamer Van-Gogh-Museum zeigt Werke französischer Maler und Vincent van Goghs aus einer einzigartigen Periode am Ende des 19. Jahrhunderts: Alle Werke entstanden an den Ufern der Seine in Asnières. In dieser Pariser Vorstadt fand eine »künstlerische Revolution« statt, teilte das Museum am Dienstag in Amsterdam bei der Präsentation der Ausstellung »Van Gogh an der Seine« mit. Van Gogh (1853–1890) selbst arbeitete nur eine kurze Zeit in Asnières, drei Monate 1887. Etwa 40 Bilder entstanden. Sieben der neun Bilder sind nun erstmals zusammen zu sehen. Zum ersten Mal wurden Van Goghs Werke aus Asnières als Gruppe untersucht und mit denen von Zeitgenossen verglichen. Asnières faszinierte auch Paul Signac, Georges Seurat, Emile Bernard und Charles Angrand. Der beliebte Ausflugsort für die Pariser veränderte sich durch die Industrialisierung. Und das zeigten die Künstler: Die idyllischen Ufer der Seine vor einer Kulisse von Fabrikschornsteinen und Eisenbahnbrücken. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/460849.kunst-ufer-der-seine.html>